

*„Reich mir  
deine Hand“*



HEIRATEN IN

DÜDERSTADT

# Die schönsten Momente für immer bewahren



HOCHZEITS

FOTOGRAPHIE

Tel. 03605 51 88 86

Bergstraße 4, 37327 Leinefelde

mail: info@foto-grimm.de

Foto Atelier GRIMM

The image shows a black and white wedding photo album cover. At the top, the word 'HOCHZEITS' is written in large, white, sans-serif capital letters. Below it is a central photograph of a bride and groom smiling, with the bride holding a bouquet. To the left of the photo is a vertical strip showing a close-up of a wedding cake. To the right is a vertical strip with the text 'mail: info@foto-grimm.de'. At the bottom, the word 'FOTOGRAPHIE' is written in large, white, sans-serif capital letters. Below that, the phone number 'Tel. 03605 51 88 86' and the address 'Bergstraße 4, 37327 Leinefelde' are listed. On the right side, there is a logo for 'Foto Atelier GRIMM' featuring a camera shutter icon.



FOTOS: FOTOATELIER GRIMM, LEINEFELDE

## Partner fürs Leben

Auf die AOK-Die Gesundheitskasse als Partner für Ihre Gesundheit und soziale Sicherheit können Sie sich verlassen - jetzt und in Zukunft. Und zwar nicht nur Sie, sondern auch Ihre Familie. Aus gutem Grund:

Die größte Versichertengemeinschaft garantiert beste medizinische Versorgung mit modernen, wissenschaftlich anerkannten Behandlungs- und Heilmethoden.

Mit über 100 Servicezentren haben Sie die AOK in Niedersachsen stets in Ihrer Nähe.

### In Duderstadt

Bahnhofstr. 32

Telefon : 05527 / 9878-0

Telefax : 05527 / 9878-50119

E-mail : AOK.Duderstadt@nds.aok.de

Internet: www.aok.de

**Sie erreichen uns ....**

auch in der Mittagszeit:

Montag - Freitag 8 - 17 Uhr

und nach Vereinbarung

Service-Telefon bis 20 Uhr

Automatischer Telefondienst

ab 20 Uhr, Sa, So

und an Feiertagen

durchgehend  
geöffnet

**AOK**  
Die Gesundheitskasse.

## *Grüßwort der Stadt Duderstadt*

Ihre Hochzeit in Duderstadt  
– ein unvergesslicher Tag

Herzlich willkommen in unserer schönen Fachwerkstadt Duderstadt – als Brautpaar, als Angehöriger oder Hochzeitsgast.

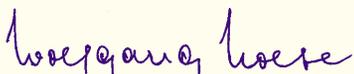
Viele Fragen sind im Vorfeld eines solchen besonderen Ereignisses zu klären, viele Einzelheiten sind festzulegen und zu planen.

Dieser Wegweiser für Brautpaare soll Sie dabei unterstützen, einen der vielleicht schönsten Tage in Ihrem Leben gemeinsam vorzubereiten. Er informiert Sie über die notwendigen Formalitäten zur standesamtlichen Eheschließung und soll Ihnen helfen, die Hochzeit entsprechend Ihren individuellen Wünschen zu organisieren und durchzuführen. Viele einheimische Unternehmen und Geschäfte stehen Ihnen bei Vorbereitung, Ausstattung und Gestaltung hilfreich und erfahren zur Verfügung und unterstützen Sie gern.

So können Sie bereits die Vorbereitungsphase entspannt erleben und Ihre Hochzeit dann sorgenfrei genießen.

Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Gute und viele glückliche gemeinsame Jahre, in denen Sie sich auch immer wieder gern an Ihren Hochzeitstag erinnern.

Ihr



Wolfgang Nolte  
Bürgermeister



# Branchenverzeichnis

**Liebe Leser!** Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

AOK Gesundheitskasse	U 2
Bäckerei	12
Bar – Restaurant	2
Blumen	11
Brautmoden	15
Café	2, 13
EEW Duderstadt	3
Fleischerei	13
Floristik	11
Fotograf	U 2
Hochzeitsmoden	15
Hotel	U 4
Kutschfahrten	14
Möbelhaus	16
Partyservice	13
Restaurant	13, U 4
Schmuck	10
Uhren	10
Versorgung	3

U = Umschlagseite



**Maxx M**  
Cafe • Bar • Restaurant

täglich von 8–24 Uhr geöffnet  
Sonntags von 10–24 Uhr  
Frühstücksbuffet 8–12 Uhr  
durchgehend warme Küche  
Familienfeiern

Haberstraße 39  
37115 Duderstadt  
☎ 0 55 27-99 92 52

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft.  
Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt.  
Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.  
37115058/1. Auflage / 2003



**WEKA info verlag gmbh**  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Telefon +49 (0) 82 33/3 84-0  
Telefax +49 (0) 82 33/3 84-1 03  
info@weka-info.de • www.weka-info.de

FOTOATELIER GRIMM, LEINEFELDE  
Copyright © 20 (WEKA info verlag) Hemeras Urheberrechte. Alle Rechte vorbehalten.“

## *Inhaltsverzeichnis*

Grußwort der Stadt Duderstadt	1
Branchenverzeichnis, Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Die kirchliche Hochzeit	4
Adressen der Kirchen in Duderstadt	5
Die standesamtliche Hochzeit	6
Fragen und Antworten zum Standesamt	7
Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier	8,9
Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe	10
Blütenträume	11
Turmhoch und mächtig die Hochzeitstorten	12
Lassen Sie andere die Arbeit machen	13
Romantik pur	14
Smoking oder Cut	15
Willkommen in der Welt des Wohnens	16
Die schönsten Momente für immer bewahren	U 2
Hochzeitstage nicht vergessen	U 3

U = Umschlagseite



## **EEW Duderstadt**

### **liefert Lebensqualität! Kompetenz in Sachen**

- Strom
- Trinkwasser
- Abwasser
- Nahwärme
- Frei- und Hallenbad

### **Damit nicht genug:**

### **Wir sind am Ort,**

bei Störungen rund um die Uhr erreichbar!  
Nur eine Rechnung für Strom, Wasser, Abwasser!

Erwirtschaftete Gewinne und Arbeitsplätze  
bleiben in Eichsfeld!

## **EEW-Duderstadt**

Telefon 9 11-0

[www.EEW-Duderstadt.de](http://www.EEW-Duderstadt.de)

E-Mail: [Info@EEW-Duderstadt.de](mailto:Info@EEW-Duderstadt.de)

**Nähe – Kompetenz – Vertrauen**

# *Die kirchliche Hochzeit*

Wo zwei Menschen übereinkommen, einander für immer anzugehören, und ihr Entschluss in öffentlicher Form bestätigt wird, besteht eine rechtmäßige Ehe.

Vom Augenblick dieser Eheschließung an sind die Ehegatten nicht mehr allein durch Neigung, sondern auch durch ein rechtskräftig gegebenes Wort miteinander verbunden.

Das macht ihre Zusammengehörigkeit unabhängig von Gefühlsschwankungen, dient der Beständigkeit der Ehe und dem Schutz der Kinder.

Zugleich bekräftigt die standesamtliche Eheschließung: Die Ehe trägt dazu bei, dass die Gesellschaft lebensfähig und menschlich bleibt, und genießt ihren Schutz.

Mit der kirchlichen Hochzeit bezeugen die Eheleute, dass sie Gott in ihr gemeinsames Leben einbeziehen wollen.

## **Was geschieht bei der kirchlichen Eheschließung?**

### **Verkündigung**

Abschnitte aus der Bibel über den Willen Gottes für das Zusammenleben werden vorgelesen und persönlich zugesprochen.

### **Versprechen**

Die Brautleute bekennen sich zur Ehe als zu einer Ordnung, die im Willen Gottes ihren Grund und Maßstab hat, und versprechen, einander zu lieben und zu ehren, „in guten und in böse Tagen, bis der Tod euch scheidet“. Zum Zeichen ihres Versprechens können sie die Ringe wechseln und einander die Hand geben.

### **Fürbitte**

Die Gemeinde bittet Gott, dass er dem Paar die Kraft zur Liebe und Treue schenke.

### **Segen**

Unter Handauflegung – und das heißt leiblich spürbar – wird dem Paar der Segen Gottes zugesprochen: Gott will ihnen die Kraft geben, die sie von ihm erbeten haben.

Mit der Trauung kann das Heilige Abendmahl verbunden werden. Es schenkt ihnen die Liebe Christi und schließt sie mit Christus und untereinander zusammen.

Die meisten haben erfahren, welche eine Gefühlsbewegung eine Trauung beim Brautpaar und bei den Zuhörern hervorrufen kann, oft auch dann, wenn sie sich zur Teilnahme nur mit großen inneren Vorbehalten entschlossen hatten, weil ihnen alles Feierliche als fremd, peinlich oder gar unaufrichtig erschien.

Ist diese Stimmung pure Sentimentalität?

Wird sie nur äußerlich durch die Festlichkeit der Kleidung, durch Orgelklang, Dämmerlicht und Kerzenschein bewegt?

Vielleicht ist es umgekehrt:

Die Formen sind der inneren Feierlichkeit der Trauhandlung angepasst, unterstreichen und verstärken sie.

Übrigens sind die Formen im Einzelnen nicht streng verbindlich, sondern können abgewandelt werden.

Gewöhnlich bespricht das der Pfarrer vorher mit dem Brautpaar.

Die feierliche Form bringt zum Ausdruck, von welcher Tragweite es ist, wenn zwei Menschen einander Liebe und Treue für das ganze Leben versprechen.

Christen begleiten alle wichtigen Schritte in ihrem Leben mit Gebet und Gottes Wort. Das gilt sowohl für den Beginn des Lebens und sein Ende, als auch für den Anfang des Lebens zu zweit.

Der tiefste Grund für die kirchliche Trauung liegt darin, dass hier das Eheversprechen vor dem Angesicht Gottes, das heißt ganz bewusst in der Verantwortung vor dem allmächtigen Schöpfer und im Vertrauen auf seine Hilfe gegeben wird.



## *Kirchen in Duderstadt*

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
<b>Evangelisch-lutherische Kirchen</b>		
Duderstadt St. Servatius	Marktstraße 6 37115 Duderstadt	0 55 27-25 81
Hilkerode Hl. Geist	Im Ellertal 26 StT Hilkerode	0 55 29-4 85
<b>Römisch-katholische Kirchen</b>		
Breitenberg St. Maria Verkündigung	Turmstraße 2	0 55 27-7 17 37
Brochthausen St. Georg	Reeke 10	0 55 29-4 29
Desingerode St. Mauritius	Desingeröder Straße 42	0 55 27-88 84
Duderstadt St. Cyriakus	Bei der Oberkirche 2	0 55 27-8 47 40
Esplingerode St. Georg	Esplingeröder Straße 3	0 55 27-88 84
Fuhrbach St. Pankratius	Fuhrbacher Straße 24	0 55 27-7 19 86
Gerblingerode St. Maria Geburt	Gerblingeröder Straße 46	0 55 27-22 98
Hilkerode St. Johannes Baptist	Alte Straße 25	0 55 29-6 67
Immingerode St. Johannes	Pfarrgasse 5	0 55 27-26 11
Langenhagen St. Laurentius	Kirchweihstraße 1	0 55 27-48 30
Mingerode St. Andreas	Hellbergstraße 2	0 55 27-87 53
Nesselröden St. Georg	Georgstraße 1	0 55 27-28 52
Tiftlingerode St. Nikolaus	Kaplan-Müller-Straße 10	0 55 27-53 43
Werxhausen St. Urban	St. Urban-Straße 2	0 55 27-28 52
Westerode St. Johannes	Westeröder Straße 27	0 55 27-66 6

## Die standesamtliche Hochzeit

Liebes Brautpaar,  
Sie haben sich entschlossen, in Kürze Ihren „Weg zu zweit“ zu beginnen. Wir möchten Sie hierbei mit Rat und Tat unterstützen und Ihnen hier zunächst zeigen, in welcher Umgebung und welchen Räumen Sie Ihren schönsten Tag im Leben in Duderstadt gestalten können.

Ihre Eheschließung wird im historischen Rathaus im Herzen der Innenstadt mit ihren über 550 liebevoll wieder hergerichteten Fachwerkhäusern durchgeführt.

Je nach Größe der Hochzeitsgesellschaft stehen Ihnen hierfür zur Verfügung:



der große Sitzungssaal (ab ca. 12 Personen) oder das Trauzimmer (bis ca. 15 Personen)

Bitte sprechen Sie mit uns, damit wir Ihren Wunschtermin für Sie reservieren können!

**Standesamt Duderstadt**

Worbiser Straße 9

Postfach 11 60

37115 Duderstadt

Fax: 0 55 27-841 268

E-Mail: [standesamt@duderstadt.de](mailto:standesamt@duderstadt.de)

Internet: [www.duderstadt.de](http://www.duderstadt.de)

**Ansprechpartner:**

**Frau Hollaschke**

**Frau Peine**

**Telefon:**

0 55 27-841 176

0 55 27-841 177

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag

8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstag

14.30 Uhr bis 18.00 Uhr

oder

nach Vereinbarung

Eheschließungen sind auch möglich an je 2 Samstagen im Monat (April bis September)



## *Fragen und Antworten zum Standesamt*

Bitte lassen Sie sich hier von dem Standesbeamten  
alle erforderlichen Unterlagen benennen und erläutern!

Standesamt \_\_\_\_\_

**Sie**   **Er**

erhältlich beim Standesamt

- |                          |                          |  |
|--------------------------|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Beglaubigte Abschrift aus dem <b>Familienbuch der Eltern</b><br>(bitte nicht mit dem Stammbuch der Eltern verwechseln)                       |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Abstammungsurkunde   |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Geburtsurkunde   |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Aufenthaltsbescheinigung des Einwohnermeldeamtes<br>der Hauptwohnung / der Nebenwohnung  |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Personalausweis / Reisepass  |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Beglaubigte Abschrift des Familienbuches der letzten Ehe   |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Heiratsurkunde der letzten Ehe   |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Abstammungsurkunde- oder Geburtsurkunde der gemeinsamen<br>Kinder (eventuell Nachweise zur Anerkennung<br>der Vaterschaft/gemeinsamen Sorge) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Nachweis über die Auflösung der letzten Ehe<br><input type="checkbox"/> Sterbeurkunde  |
|                          |                          | <input type="checkbox"/> Scheidungsurteil mit <b>Rechtskraftvermerk</b>  |
|                          |                          | <input type="checkbox"/> Beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch  |

**Wichtig: Alle Dokumente müssen im Original vorgelegt werden.**

**Ist einer der künftigen Ehegatten ausländischer Staatsangehöriger, richten sich die Voraussetzungen für die Eheschließung nach dessen Heimatrecht. Bitte erkundigen Sie sich wegen der möglichen Besonderheiten ausführlich über die hierfür notwendigen Unterlagen beim zuständigen Standesbeamten.**

# *Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier*

Eines ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es zu guter Letzt aber dennoch hektisch wird, lässt sich kaum vermeiden. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein und gehört ganz einfach mit dazu.

## *Ein Jahr bis sechs Monate vorher ...*

- Den Hochzeitstermin mit den Familien absprechen.
- Den Rahmen der Feier besprechen.
- Vorläufigen Entwurf der Gästeliste zusammenstellen.
- Kostenplan festlegen.
- Musik buchen oder eventuell einen Diskjockey auswählen.

## *Drei Monate vorher ...*

- Spätestens jetzt beim Standesamt anmelden.
- Die Kirche aussuchen und mit einem Geistlichen sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Den Hochzeitsurlaub beantragen.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie konkret einladen wollen.
- Das Brautkleid, den Hochzeitsanzug und die Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.
- Zum „Darüber“ gehört auch ein „Darunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid.
- Die Angebote für das Festmenü von den Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice einholen, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Das Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen buchen.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Die Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.

- Einen (Sonder)Urlaub beim Arbeitgeber beantragen.
- Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen, falls erforderlich, die Kosten aufteilen oder für die nötige Finanzierung sorgen.

## *10 Wochen vorher ...*

- Den Geistlichen aufsuchen, um mit ihm den Ablauf in der Kirche und die Musikwünsche zu besprechen.
- Die Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Die endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar in Reserve).
- Einen Termin für die Zu- oder Absage setzen, die Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.
- Die Namens- und Adressenliste zusammenstellen für eine Vermählungsanzeige (keine Einladung!).
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden.  
Achten Sie auf ein einheitliches Gesamtbild.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Menüvorschläge, die Speisenfolge, die Getränke und den Raumschmuck besprechen und abstimmen.
- Die Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen Sie, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.

## *8 Wochen vorher ...*

- Die Einladungen versenden.
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.



## *Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier*

- ❑ Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten.
- ❑ Für die auswärtigen Gäste Übernachtungsmöglichkeiten organisieren.
- ❑ Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.
- ❑ Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als „oberster Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- ❑ Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

### 6 Wochen vorher ...

- ❑ Falls ein „offizieller Polterabend“ geplant ist, dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an die Musik oder Unterhaltung denken.
- ❑ Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen.
- ❑ Die Gästeliste ein letztes Mal prüfen, notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen. Der Lokalität die endgültige Personenzahl bekannt geben.
- ❑ Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheiten zur Kirche und eventuell zum Standesamt organisieren oder für ausreichend Parkplätze/Parkmöglichkeiten sorgen.

### 4 Wochen vorher ...

- ❑ Den Brautstrauß für das Standesamt und die kirchliche Trauung bestellen (der Bräutigam).
- ❑ Den Blumenschmuck für die Kirche, die Tischblumen, die Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug auswählen.

### 3 Wochen vorher ...

- ❑ Das Brautkleid und den Hochzeitsanzug anprobieren, die Hochzeitschuhe einlaufen.
- ❑ Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur. Vorschläge unterbreiten lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Einen Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.
- ❑ Das Gästebuch kaufen, damit sich darin am Hochzeitstag jeder eintragen kann und eine schöne Erinnerung bleibt.

### 2 Wochen vorher ...

- ❑ Die Hochzeitstorte und den Kuchen bestellen.
- ❑ Die Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, die Tischkarten mit den Namen beschriften.
- ❑ Einen genauen Plan über die Aufteilung der Mitfahrgelegenheiten zur Kirche und zum Standesamt aufstellen.
- ❑ Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

### 1 Woche vorher ...

- ❑ Die Trauringe abholen.
- ❑ Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- ❑ Die Kosmetikbehandlungen vorsehen.
- ❑ Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, sich in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag unterbreiten lassen.
- ❑ Die „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- ❑ Eine Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

### Nach der Hochzeit ...

- ❑ Fotos auswählen
- ❑ Die Danksagungskarten verschicken.

## Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen. Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue.

Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen.

Im Gegensatz zu früher, wo der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam.

Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliers.

Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt.

Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

*Kommt doch,  
wenn Ihr Euch traut.*

wohin? Marktstr. 56, Duderstadt  
wiso? besonders große Trauringauswahl,  
sehr gute Fachberatung

Wir suchen Ihnen das beste Angebot!



Uhrmachermeister & Juwelier  
**OPPERMANN**  
Duderstadt, neben dem Rathaus

**Hackethal**

Uhren - Schmuck  
Haberstraße 50  
37115 Duderstadt

Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck seit 1852



**Trauringe in großer Auswahl  
– auch Einzelanfertigungen –  
passende Beisteckringe  
und Accessoires**

Lassen Sie sich  
unverbindlich  
beraten

– Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch –



Gegen Vorlage dieser Annonce erhalten  
Sie einen zusätzlichen Rabatt auf  
den aktuellen Verkaufspreis  
Ihres Wunschtrauringes.



## *Blütenträume*

Rosen, Tulpen, Nelken – Blumen spielen von Anfang an in der Liebe eine ganz besondere Rolle. Ob es das erste Rendez-vous ist, der Antrittsbesuch bei den künftigen Schwiegereltern, ein Strauß zur Versöhnung oder einfach so – man(n) sagt es gern mit Blumen. Erst recht am Tag der Hochzeit – Blumen, wohin das Auge schaut. Das Auto oder die Kutsche werden geschmückt, z. B. mit immergrünem Buchsbaum in Kombination mit weißen oder bunten Blüten.

Ideal für die Hochzeitstafel: kleine, verschiedene Blümchen bunt über das Tischtuch gestreut oder – etwas edler – weiße Lilien elegant arrangiert.

Eine Braut im weißen Hochzeitskleid kann noch so hübsch sein – ohne Brautstrauß fehlt etwas: die Farbe.

Zu Weiß passt natürlich alles; wenn das Brautkleid allerdings nicht weiß ist oder nicht ausschließlich weiß, sollte der Brautstrauß schon sehr mit Bedacht ausgesucht werden. Das obliegt dem Bräutigam, der hoffentlich weiß, wie das Brautkleid aussieht (eventuell Foto zum Floristen mitnehmen) und welche Blumen die Braut am liebsten mag. Am besten, Sie lassen sich von einer guten Floristin oder einem guten Floristen professionell beraten. Doch sollte der Strauß nicht zu groß sein: die Braut muss ihn tragen und eine zukünftige Braut am späten Abend noch fangen können. Ob der Bräutigam sich einen kleinen Ministrouß ans Revers heftet oder nicht, bleibt ihm überlassen. Manche Männer finden das „unmännlich“. Jeder nach seinem Geschmack.

## *Die perfekten Arrangements für Ihren großen Tag!*



*Blumenparadies*

Für den schönsten Tag  
im Leben  
arbeite ich Ihren  
Brautstrauß, Autoschmuck,  
Tischschmuck, Haarschmuck,  
Anstecker für den Herren

Inh. Ute Kossel • Schützenring 2 im Rewe-Center • 37115 Duderstadt • Telefon/Fax 0 55 27-55 11

## *Turmhoch und mächtig die Hochzeitstorten*

Wir alle kennen das aus Hollywoodfilmen: Mit großem Pomp wird die mehrstufige Hochzeitstorte hereingetragen oder sogar gefahren. Ein wahres Wunderwerk aus Creme oder Sahne. Verziert, geschmückt und gekrönt mit dem Brautpaar selbst.

Sahneschichten, Baiser, Marzipan und Schokolade, süße Früchtchen und Zuckerguss lassen nicht nur dem Brautpaar das Wasser im Munde zusammenlaufen. Doch ist die turmhohe Köstlichkeit mehr als nur eine Kalorienbombe – der Anschnitt der Hochzeitstorte hat eine lange Tradition und ist für viele Brautpaare der Höhepunkt des Festes. Er erfolgt nach großartiger Ankündigung durch den Zeremonienmeister

(meist ein Freund des Brautpaares) beim Empfang als Begrüßungshäppchen. Die Gäste bilden einen Kreis um das Brautpaar, so dass das Brautpaar und die Torte im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Der Bräutigam legt beim Anschneiden der Torte seine Hand über die der Braut, wobei diese das Messer führt. Gemäß einer alten Tradition wird das erste Stück auf den Teller gelegt. Dann füttert der Bräutigam seine Liebste mit einem kleinen Bissen und umgekehrt. Dieser Brauch soll symbolisieren, dass die beiden in Zukunft füreinander sorgen werden. Erst danach wird der Rest der Torte an die Gäste verteilt.



## *Hochzeitstorten und mehr!*



37115 Duderstadt

Tel.: 0 55 27-7 20 00

Fax 0 55 27-7 30 01

Wir liefern  
Kuchenbüffets individuell  
nach Ihren Wünschen



## *Lassen Sie andere die Arbeit machen*

Wer hat schon zu Hause die Räumlichkeiten, um eine große Tafel auszurichten? Ganz zu schweigen von den dienstbaren Geistern, die man dazu benötigen würde. Jeder Gastwirt oder Hotelier wird sich dagegen freuen, wenn Sie ihn mit dem Ausrichten der Hochzeitsfeier betrauen. Dabei sollte er sich nicht nur um das leibliche Wohl Ihrer Gäste kümmern, sondern wenn möglich auch um den Blumenschmuck, die Menü-, Tischkarten und anderes mehr. Natürlich kostet das extra, aber wenn alles in einer Hand ist, werden Sie in letzter Konsequenz wesentlich entlastet.

Natürlich sollten Sie nicht die „Katz im Sack“ kaufen. Vielleicht kennen Sie eine Lokalität, die Sie öfter besuchen oder waren selbst einmal Gast bei einer gelungenen Feier. Wichtig sind vor allem zwei Dinge:

Erstens müssen Sie sich rechtzeitig – zwei bis drei Monate vorher – um den Termin bemühen und zweitens sollten Sie ganz klare Abmachungen treffen.



Café &  
Restaurant

 Forsthaus  
**Rote Warte**

Saal für Gesellschaften von 50 – 80 Personen

Gutbürgerliche Küche • Kuchen aus eigener Herstellung  
Biergarten • Terrasse

Rote Warte Str. 50 • 37155 Duderstadt • Telefon 0 55 27-94 37 07 • Fax 0 55 27-94 37 69

**Qualität und Frische  
durch eigene Schlachtung  
und Verarbeitung...  
DAS SCHMECKT MAN!**



**Geschäftszeiten:**

Montag	geschlossen
Dienstag-Freitag	8.00-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
Samstag	6.45-12.30 Uhr

Warteweg 1  
37136 Seulingen  
Telefon 0 55 07-23 15  
Telefax 0 55 07-77 68

## Romantik pur...

Man traut sich wieder und das richtig: mit Ringen und Herzklopfen, Freudentränen und Jubelrufen, mit Kutsche und Zylinder, mit Schleifen und Schleiern.

Hochzeit machen hat Konjunktur und bei den neuen Ja-Sagern stehen Tradition und Romantik wieder hoch im Kurs.

Polterabend, Brautentführung, Strumpfbandwerfen und blümenstreuende Kinder erleben eine Renaissance – viele Bräute wünschen sich ein Fest wie das ihrer Großeltern, am liebsten noch schöner, größer und pompöser – romantisch und perfekt.

Das kostet – vor allem Zeit, denn rauschende Ballnacht oder Bauernhochzeit, Champagnergelage oder Festessen wollen schließlich organisiert sein – von den anschließenden Flitterwochen ganz zu schweigen.

Paare, die weder Zeit noch Lust haben, ihre Traumhochzeit von eigener Hand zu planen, sind bei Hochzeitsorganisatoren gut aufgehoben. Diese passen nicht nur auf, dass alles wie am Schnürchen läuft, sie lösen auch kapriziöse Wünsche wie das Ja-Wort im Heißluftballon, mit dem Fallschirm in der Luft oder – wenigstens nickend – unter Wasser.

Natürlich versuchen viele Brautpaare „das schönste“ aller Standesämter für die Trauung zu finden und das „schönste“ aller Gotteshäuser für die kirchliche Zeremonie.

Bei begehrten Kirchen sind Wartezeiten weiterhin die Regel, speziell im Mai, dem noch immer beliebtesten Monat für das Hochzeitsfest.

Die Standesämter gehen inzwischen mit der Zeit und kommen den Brautpaaren häufig auch räumlich entgegen, es muss nicht mehr zwingend auf dem Standesamt getraut werden.

Auch wenn es seit dem 01. Juli 1998 kein „Aufgebot“ mehr gibt, so ist doch vor der Eheschließung vom Standesbeamten zu prüfen, ob ein Ebehindernis besteht. Das Verfahren heißt also heute Anmeldung zur Eheschließung. Welche Unterlagen hierfür benötigt werden, ist von Fall zu Fall unterschiedlich. Eine persönliche Vorsprache beim Standesamt ist daher sehr zu empfehlen, weil Sie dort die konkrete Auskunft erhalten, welche Dokumente speziell für **Ihre Anmeldung** notwendig sind.

Trauzeugen sind nicht mehr notwendig, können aber auf Wunsch gern mitgebracht werden. Wer allerdings kirchlich heiraten will, muss auch weiterhin ein Aufgebot bestellen.

## Kutschfahrten zu jedem Anlaß

Wir machen Ihre Feier zu einem unvergeßlichen Erlebnis, denn wir verfügen über verschiedene Kutschen, mit erfahrenen Kutschern für jeden Anlaß:

- z.B. ♦ Planwagenfahrten für Ausflüge (mit Ihrer Firma, Ihren Freunden oder zum Kindergeburtstag) ♦ Hochzeitskutschfahrten
- ♦ Kutschfahrt für 2 Personen (in ländlicher Umgebung)



Reitcenter Jörg Fredershausen ♦ Herzberger Str. 57 ♦ 37115 Duderstadt ♦ Telefon 0 55 27-58 10 (privat) ♦ 0 55 27-32 26 (Stall)



## Smoking oder Cut

Manche Männer tragen ihren Smoking nur einmal im Leben, nämlich zur Hochzeit. Andere, die mehr gesellschaftliche Ambitionen haben, kaufen sich alle paar Jahre einen neuen. Denn sie wissen, dass sich der Schnitt, die Kragenform, die Revers und einiges mehr immer wieder ändern. Schließlich will die Bekleidungsindustrie kein Kleidungsstück fürs Leben verkaufen, sondern öfter mal etwas Neues. Wer also seinen ganz normalen schwarzen Smoking nach der Hochzeit einmottet und meint, für alle Zukunft vorgesorgt zu haben, der sieht im Falle eines Falles entweder „alt“ aus oder – was noch schlimmer – er passt am Ende nicht mehr in das gute Stück hinein. Warum also nicht einen modischen Smoking oder Gesellschaftsanzug kaufen und damit richtig „Staat“ machen? Sicher, heute sind Blautöne der Hit der Saison, morgen ist es Metallic oder Pastell. Mal macht man mit Streifen, mal mit Karos Furore. Hauptsache, man führt Smoking oder Tagesanzug und die dazugehörige Dame öfter aus. Dann lohnt sich die Anschaffung und der Ehefrieden ist gesichert.

Wissen Sie eigentlich, woher er kommt, der Smoking?

So ganz genau weiß das vermutlich niemand. Die einen behaupten, ein junger Amerikaner hätte es als erster gewagt, im Jahre 1886 zum Herbstball des vornehmen New Yorker Tuxedo Golf-Clubs nicht im obligatorischen Frack zu erscheinen, sondern in einem Sakko mit schwarzem Seidenspiegel, weißem Hemd mit schwarzer Schleife, roter Weste und einer Hose, deren Außennaht eine Borte zierte. Seitdem heißt dieser Anzug in Amerika „tuxedo“. Die Engländer datieren den schwarzen Abendanzug auf viktorianische Zeiten zurück. Als die Gentlemen sich nach dem Dinner zur Entspannung – auch, um die Damen nicht durch den Zigarrendunst zu belästigen – in den Rauchsalon ihres Clubs zurückzogen, tauschten sie die Frackjacke gegen ein im Sakkoschnitt gehaltenes, bequemeres Kleidungsstück, das sie später Evening- oder Dinner-Jacket nannten. Ende des 19. Jahrhunderts wurde dieser Dress mit der festlichen Note unter dem Namen „Smoking“ (abgeleitet von „to smoke“ – Rauchen) als Anzug für den Abend übernommen.

## Braut- und Festmoden



Für alle Festivitäten -  
von der Kommunion  
bis zur (Silber-) Hochzeit...

## Bode

Windstraße 25 a  
37318 Hohengandern  
„an der B 80“  
Tel.: 03 60 81-6 79 34

Öffnungszeiten:  
Do. + Fr. 16.00-20.00 Uhr  
Sa. 10.00-15.00 Uhr

Lassen Sie sich in einer  
angenehmen Atmosphäre  
von uns beraten  
nach Absprache gern  
auch außerhalb der  
Öffnungszeiten



3 % Rabatt bei  
Vorlage dieses  
Beleges

## *Willkommen in der Welt des Wohnens*

Überall auf der Welt findet man Orte, an denen sich Menschen besonders wohl fühlen. Schaffen Sie für sich und Ihre neue Familie Ihren eigenen Wohlfühlort in Ihren vier Wänden.

### **Ungewohntes wagen**

Stilmöbel und modernes Design, Mustermix und Farbspiele – durch Gegensätze werden Räume wohnlich und interessant. Lassen Sie Ihren Ideen, Phantasien und Wünschen freien Lauf.

Mit Ihrer Trauung vor dem Standesamt setzen Sie neue Akzente in Ihrem Leben, trauen Sie sich, auch neue Akzente in Ihrer Wohnung zu setzen.

Alt und neu sind ein beliebtes Paar. Die stilvolle, antike Vitrine verträgt durchaus Konkurrenz und muss einem zeitgemäßen, modernen Wohnstil nicht im Weg stehen.

Ein ausgewogenes Nebeneinander betont den Reiz der Einzelstücke.

Doch sollten Wand-, Stoff- und Möbelfarben harmonisch aufeinander abgestimmt sein, um keine Dissonanzen in der Komposition des Raumes aufkommen zu lassen. Unterschiedliche Stilweiten brauchen Vermittlung. Sie können zum Beispiel für die Wandgestaltung Ihre Lieblingsfarbe wählen und Accessoires und Möbeloberflächen darauf abstimmen.

Wenn Sie mediterranes Wohnflair mögen, schätzen Sie sicher alles Natürliche: Korb und Sisal, Holzmöbel und warme Farben.

Doch für Behaglichkeit und Wärme braucht es nicht alles aus der Natur. Auch mit Kunststoff und Aluminium kann es gemütlich werden. Die Kunst liegt im Detail.

Mit High-Tech-Elementen und Schönerm aus blitzendem Metall setzen Sie Glanzlichter und durchbrechen auf reizvolle Weise die Gleichförmigkeit.

Ob Art déco und moderne Klassik, Funktionalität oder Romantik, ob italienische Eleganz oder asiatische Nüchternheit, Klares oder Verspieltes

– Entscheidungen dieser Art sollten Sie Zeit geben, denn sie sollen einige Zeit überdauern.

Nutzen Sie die Vorteile, die sich mit einer ausführlichen, kompetenten Beratung durch Fachleute in Möbelfachgeschäften, Küchen- und Badstudios verbinden.

Erfreuen Sie sich lange an Ihrem neuen gemeinsamen Wohlfühlort.

## WOHNIDEEN FÜR EIN GEMÜTLICHES ZUHAUSE



Schlafzimmer • Polstermöbel • Wohnwände  
Speisezimmer • Küchen • Jugendmöbel

**100 JAHRE MÖBELHAUS  
HEIMBROT**

**Duderstadt** Gewerbepark Euzenberg

Bostalstraße 8 • Telefon 0 55 27-98 74-0 • Fax 0 55 27-98 74-22



## *Hochzeitstage – nicht vergessen*

*Mit der grünen Hochzeit beginnt das Eheleben,  
mit der Kronjuwelnhochzeit nach 75 Ehejahren muss es noch  
nicht zu Ende sein. Es ist ein weiter, aber schöner Weg.*

Der Anfang ist gemacht und so geht es weiter...

Eheschließung			
Nach	1	Jahr	die grüne Hochzeit
			die baumwollene oder papierene Hochzeit
Nach	5	Jahren	die hölzerne Hochzeit
Nach	6,5	Jahren	die zinnerne Hochzeit
Nach	7	Jahren	die kupferne Hochzeit
Nach	8	Jahren	die blecherne Hochzeit
Nach	10	Jahren	die bronzene oder Rosen-Hochzeit
Nach	12,5	Jahren	die Nickel- oder Petersilien-Hochzeit
Nach	15	Jahren	die gläserne oder Veilchen-Hochzeit
Nach	20	Jahren	die Porzellanhochzeit
Nach	25	Jahren	die Silberhochzeit
Nach	30	Jahren	die Perlenhochzeit
Nach	35	Jahren	die Leinwandhochzeit
Nach	37,5	Jahren	die Aluminiumhochzeit
Nach	40	Jahren	die Rubinhochzeit
Nach	50	Jahren	die goldene Hochzeit
Nach	60	Jahren	die diamantene Hochzeit
Nach	65	Jahren	die eiserne Hochzeit
Nach	67	Jahren	die steinerne Hochzeit
Nach	70	Jahren	die Gnadenhochzeit
Nach	75	Jahren	die Kronjuwelnhochzeit



**F**EIERN SIE DIE SCHÖNSTEN MOMENTE

IM LEBEN IN ROMANTISCHER UMGEBUNG

\*\*\*\*  
Hotel · Restaurant



**ZUM KRONPRINZEN**



Fuhrbacher Straße 31-33  
37115 Duderstadt / Fuhrbach  
Telefon: 0 55 27 / 9 10-0  
Telefax: 0 55 27 / 9 10-2 50  
[www.hotelzumkronprinzen.com](http://www.hotelzumkronprinzen.com)  
e-mail: [info@hotelzumkronprinzen.com](mailto:info@hotelzumkronprinzen.com)

Festsaal für bis zu 200 Personen



Hotel · Restaurant

**ZUM LÖWEN**



Marktstraße 30 · 37115 Duderstadt  
Telefon 0 55 27- 30 72  
Telefax 0 55 27 -7 26 30  
[www.hotelzumloewen.de](http://www.hotelzumloewen.de)  
[info@hotelzumloewen.de](mailto:info@hotelzumloewen.de)

Festsaal für bis zu 120 Personen



EDIEGEN IM ELEGANTEN STADTHOTEL, GE-  
MÜTLICH IM KLEINEN LANDHOTEL ODER  
EINE ROMANTISCHE SCHEUNENHOCHZEIT.



IR BERATEN UND UNTERSTÜTZEN SIE GERNE BEI DER PLANUNG IHRER HOCHZEIT.